

Märklin 37881 BR44 039

Category: Dampfloks Spur H0

geschrieben von Oliver Wiedwald | 23. Juli 2022

Vorbild der Märklin 37881 BR44 039: BR 44 der DRG in Fotografieranstrich.

Schon im ersten Beschaffungsplan der neu gegründeten Deutschen Reichsbahn (DRB) war eine schwere Güterzuglokomotive mit fünf gekuppelten Achsen und 20 Tonnen Achslast vorgesehen. Die Ausrüstung mit zwei oder drei Zylinder stand zur Diskussion, daher wurden im Jahr 1926 je zehn Maschinen mit zwei Zylinder als Baureihe BR 43 und drei Zylinder als BR 44 gebaut. Nach verschiedenen konstruktiven Änderungen erst von 1937 bis 1944 insgesamt 1753 Einheiten der BR 44 für die DRB gebaut. 226 Lokomotiven lieferten französische Lokfabriken direkt an die französischen Staatsbahnen SNCF. Weitere zehn Maschinen fertigte LEW in Hennigsdorf nach dem Krieg aus vorhandenen Teilen.

Die Gesamtstückzahl aller gebauten Loks der BR 44 beläuft sich somit auf 1989 Stück, die nach dem Krieg über halb Europa verteilt waren. Der größere Teil verblieb bei den deutschen Bahnen (DB 1242, DR 335) und der SNCF (240).

Bei beiden deutschen Bahnen bildeten die Loks der BR 44 in der Nachkriegszeit das Rückgrat der Güterzugförderung. Bei der Deutschen Reichsbahn (DR) wurden die Maschinen zum Teil auf Ölhaupt- oder auf Kohlenstaubfeuerung umgebaut. Auch bei der Deutschen Bundesbahn erhielten 32 Loks eine Ölfeuerung. Als bei der DB im Jahr 1968 die Lokbezeichnung auf computertaugliche Ziffernfolgen umgestellt wurden, waren noch zahlreiche Güterzugloks der BR 44 im täglichen Einsatz. Die kohlegefeuerten Loks erhielten die neue Baureihenbezeichnung 044, die ölgefeuerten 043. Die 043 902 führte am 26. Oktober 1977 den aller letzten dampfbespannten Zug im Regeldienst der DB.

Modell: BR 44 der DRG in Fotografieranstrich, Guss-Kessel, Kunststoff-Gehäuse, Aufschrift Betriebsnr. 44 039, Kunststoff-Schweißtender,

Digitaldecoder 6090 mit Unterstützung für Rauchsatzkontakt (F1) sowie abschaltbarer Anfahr- und Bremsverzögerung (F4), 5-Poliger 60941 Märklin Hochleistungsantrieb (HLA). 2-Licht Spitzensignal, mit der Fahrtrichtung wechselnd, digital schaltbar. Kupplungsaufnahme nach NEM362, LüP: 260 mm.

Umbau: Ich habe die Lok mit einer 21-Poligen Schnittstelle nach NEM660 und einen Märklin mSD/3 Sounddecoder für MM/MFX/DCC umgerüstet.













